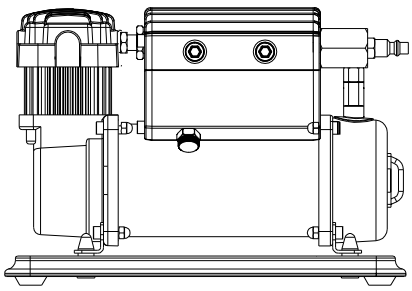
BEDIENUNGSANLEITUNG

VIAIR TLC PRO

Kompressor-Set, 12 V



Der TLC PRO versorgt den Reifenfüller oder die Ausblaspistole mit Druckluft. Der Anschluss erfolgt über einen 2-poligen SAE-Stecker mit Batterieklemmen oder Ringkabelschuhen. Das Set kann mobil verwendet oder am Fahrzeug fest montiert werden.



WICHTIG
Vor Installation und Verwendung müssen Sie und alle weiteren Bedienpersonen diese Anleitung vollständig lesen und verstehen. **Für späteres Nachschlagen aufbewahren.**

SICHERHEITSHINWEISE

Stromschlag vermeiden. Nicht zerlegen, reparieren oder verändern, solange das Gerät mit dem Fahrzeug verbunden ist.

Nicht dort verwenden, wo das Gerät in Wasser oder andere Flüssigkeiten fallen oder hineingezogen werden kann. Nicht danach greifen, wenn es in Flüssigkeit gefallen ist.

Nur an 12-V-Gleichstromsystemen verwenden. Während des Betriebs niemals unbeaufsichtigt lassen.

Bei Kindern in der Nähe besonders aufmerksam beaufsichtigen. Kinder dürfen den Kompressor niemals bedienen.

Verbrennungsgefahr. Während und unmittelbar nach dem Betrieb wird das Gerät sehr heiß. Außer dem ON/OFF-Schalter keine Teile mit bloßen Händen berühren.

Nicht in der Nähe von Flammen, explosionsfähigen Stoffen oder verwendeten Aerosolen betreiben; ebenso nicht dort, wo Sauerstoff verabreicht wird.

Nur Umgebungsluft fördern. Niemals bei Müdigkeit oder Benommenheit bedienen.

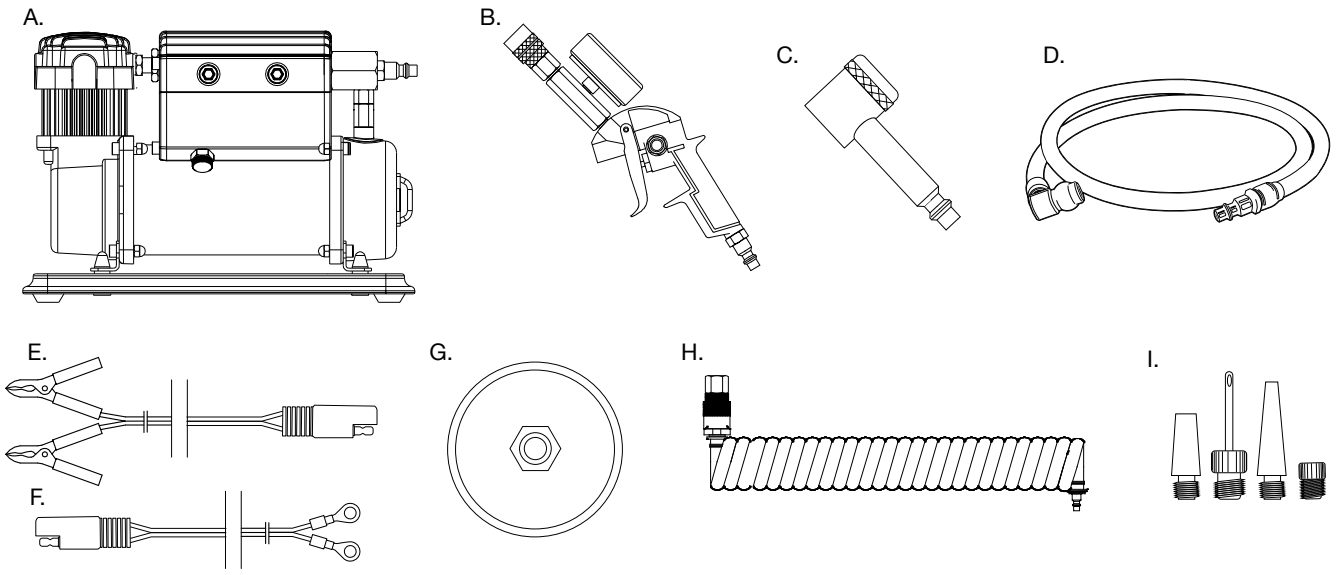
Vor Verwendung von Werkzeug oder Zubehör dessen zulässigen Höchstdruck feststellen. Luftdüsen niemals auf Personen oder Körperteile richten.

Automatischer Wiederanlauf. Der Überhitzungsschutz setzt sich selbst zurück. Bei Auslösung immer die Stromversorgung trennen. Nur in gut belüfteten Bereichen betreiben.

Nach Gebrauch Restdruck aus Spiralschlauch und Tank ablassen: Gerät ausschalten und den Hebel des noch am Schlauch angeschlossenen Reifenfüllers betätigen.

BAUTEILE UND LIEFERUMFANG

Machen Sie sich vor dem ersten Einsatz mit den Teilen und ihren Bezeichnungen vertraut.



A TLC PRO Kompressor

B TLC Reifenfüller mit Manometer bis 11,0 bar

C Zerlegbarer Presta-Kopfaufsatz

D 90°-Schrader-Schraubanschluss

E 2-poliger SAE-Adapter mit Batterieklemmen

F 2-poliger SAE-Adapter mit Ringkabelschuhen

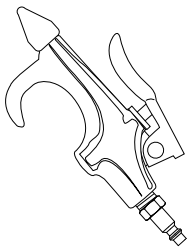
G Luftfiltergehäuse und 2 Ersatzfilterelemente

H 9,1 m langer, innen gewebeverstärkter Spiralschlauch

I Set mit Fülladaptern

J Ausblaspistole

J.



Die Tragetasche schützt das Set und dient insbesondere zur Aufbewahrung des Reifenfüllers.

ANSCHLUSS UND BEDIENUNG

Fahrzeugmotor muss während des Betriebs laufen. So wird die Batterie nicht entladen und die erforderliche Stromversorgung sichergestellt, besonders bei längerem Einsatz. Rote Klemme bzw. roten Ringkabelschuh ausschließlich am Pluspol (+) der Fahrzeugbatterie anschließen.

1. Anschluss mit SAE-Batterieklemmen

Die Klemmen ermöglichen einen flexiblen Anschluss an die Batteriepole verschiedener Fahrzeuge.

a. Kompressorschalter auf **OFF (O)** stellen.

b. Fahrzeugmotor und Zündung ausschalten.

c. Rote Klemme an den Pluspol (+) der Batterie anschließen.

d. Schwarze Klemme an den Minuspol (-) der Batterie oder einen anderen Massepunkt anschließen.

e. Fahrzeugmotor starten.

2. Anschluss mit SAE-Ringkabelschuhen

Ringkabelschuhe eignen sich zum Festeinbau und erleichtern auch den mobilen Anschluss.

a. Fahrzeugmotor und Zündung ausschalten.

b. Roten Ringkabelschuh am Pluspol (+) montieren: Mutter der Polklemme lösen, Ringkabelschuh einsetzen und Mutter wieder festziehen. Bei Bedarf die Fahrzeuganleitung beachten.

c. Schwarzen Ringkabelschuh am Minuspol (-) oder einem anderen Massepunkt montieren.

d. Kompressor-Stromkabel mit dem 2-poligen SAE-Anschluss verbinden.

e. Fahrzeugmotor starten.

3. Kompressor verwenden

Der Fahrzeugmotor läuft. Prüfen Sie, ob der für die Lebensdauer wichtige Luftfilter montiert ist.

a. Spiralschlauch mit dem Schnellsteckanschluss am TLC PRO verbinden.

b. Reifenfüller oder Ausblaspistole am anderen Schlauchende anschließen.

c. Kompressor mit dem Schalter auf **ON (I)** einschalten.

d. Der Kompressor läuft kurz und schaltet automatisch ab, wenn der Tank den maximalen Druck erreicht hat.

e. Das System ist jetzt für Druckluftarbeiten bereit.

FESTEINBAU UND KABELAUSWAHL

SAE-Anschluss schützen. Bei Nichtgebrauch die Schutzkappe wieder aufsetzen. Sie verhindert Verschmutzung, Feuchtigkeit und einen Kurzschluss an der Stromleitung.

Festeinbau

a. Ringkabelschuhe wie in Abschnitt 2 auf der vorigen Seite mit der Fahrzeugbatterie verbinden.

b. Einen ebenen, sicheren Montageort wählen, an dem der Kompressor aufrecht befestigt werden kann.

c. Stromkabel zum Ringkabelschuh-Adapter führen und mit dem SAE-Stecker verbinden.

d. Reicht das Kabel nicht bis zum Montageort, die Zuleitungen des Ringkabelschuh-Adapters mit geeignetem Kabelquerschnitt verlängern. Die Tabelle unten berücksichtigen; im Zweifel den nächstgrößeren Leiterquerschnitt verwenden.

Wichtige Einbauhinweise

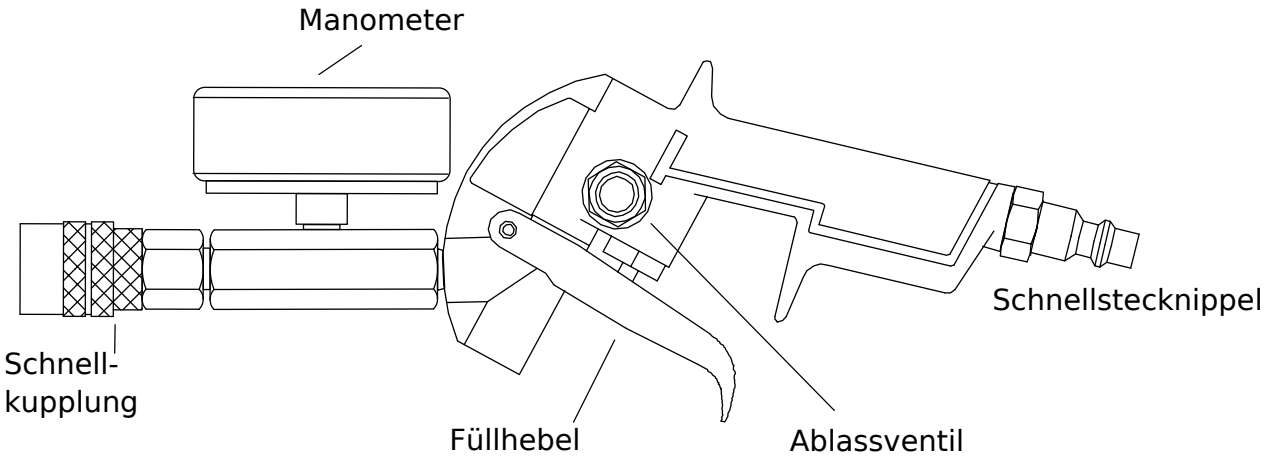
- Bei Montage im Motorraum für längeren Betrieb die Motorhaube öffnen, damit der Kompressor möglichst gut kühlt. Je niedriger die Umgebungstemperatur, desto geringer das Überhitzungsrisiko.
- Der Kompressor ist gegen Feuchtigkeit und Staub widerstandsfähig, jedoch nicht schmutz- oder wasserdicht. Nicht an Stellen montieren, an denen er voraussichtlich Witterung und Schmutz ausgesetzt ist.

Kabeltabelle für 12 V

Leitungslänge von der Batterie bis zum Kompressor. Die Tabellenwerte sind unveränderte AWG-Kennzahlen; kleinere AWG-Zahlen bedeuten größere Leiterquerschnitte.

Stromaufnahme	1,5 m	3,0 m	4,6 m	6,1 m
5 A	16 AWG	16 AWG	16 AWG	14 AWG
10 A	16 AWG	14 AWG	12 AWG	10 AWG
15 A	16 AWG	12 AWG	10 AWG	10 AWG
20 A	14 AWG	10 AWG	10 AWG	8 AWG
25 A	14 AWG	10 AWG	8 AWG	6 AWG
30 A	12 AWG	10 AWG	8 AWG	6 AWG
40 A	12 AWG	8 AWG	6 AWG	6 AWG
50 A	10 AWG	6 AWG	6 AWG	4 AWG
60 A	10 AWG	6 AWG	4 AWG	4 AWG

TLC-REIFENFÜLLER



Manometertoleranz: ±3 %

1. Anschließen

Passenden Füllaufsatz wählen und in die Schnellkupplung des Reifenfüllers einsetzen. Anschließend den Schnellstecknippel des Reifenfüllers in die Kupplung des Luftschlauchs stecken.

2. Befüllen und Luft ablassen

Zum Befüllen den Füllhebel zum Griff ziehen. Zum Ablassen das seitliche Ablassventil am Gehäuse drücken.

3. Reifendruck prüfen

Nach dem Befüllen oder Ablassen den Füllhebel bzw. das Ablassventil loslassen. Erst wenn sich der Zeiger beruhigt hat, den Druck ablesen. Zur reinen Druckkontrolle kann der Reifenfüller direkt mit dem Reifenventil verbunden werden.

4. Aufbewahren

Den Reifenfüller immer in der mitgelieferten Tragetasche aufbewahren, um ihn vor Stößen und Beschädigungen zu schützen.

WARNUNG

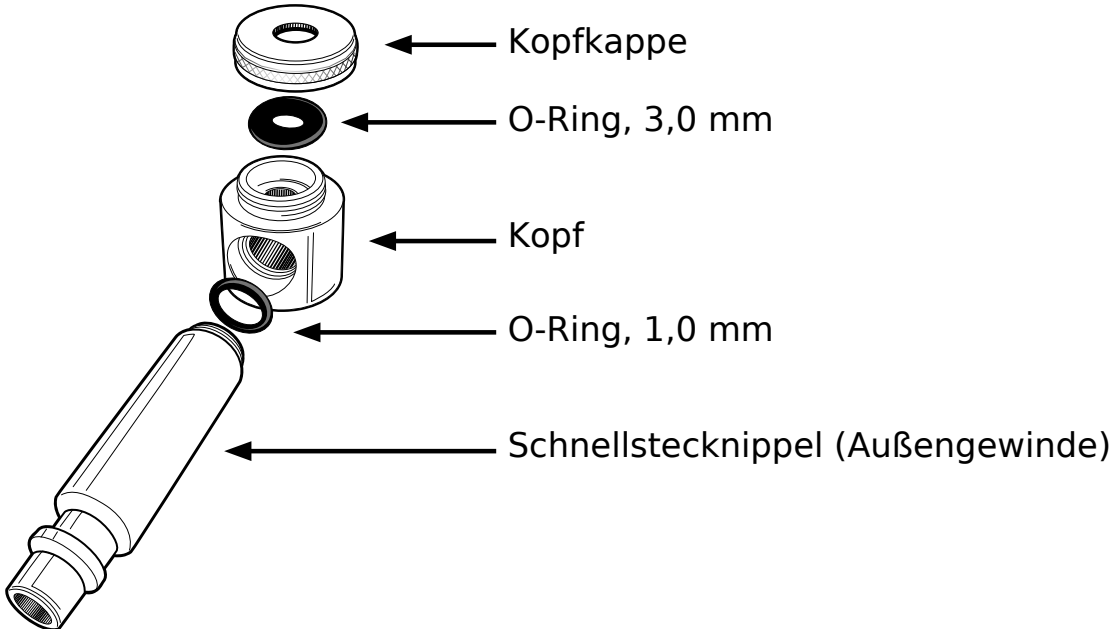
- Den höchsten Anzeigewert des Manometers niemals überschreiten.
- Füllanschluss vorsichtig auf das Ventil setzen und davon lösen. Vor dem Befüllen festen Sitz des Reifenventils prüfen.
- Reifen oder andere aufblasbare Gegenstände niemals über ihren zulässigen Druck hinaus befüllen: Explosionsgefahr, Verletzungs- oder Lebensgefahr.

WARNUNG: Der TLC-Reifenfüller besitzt eine absperrende Schnellkupplung, die Druck zurückhält. Er ist nicht für gewöhnliche mobile Kompressoren vorgesehen, die mit einem offenen Füllanschluss betrieben werden müssen.

PRESTA-KOPF, WARTUNG UND REPARATUR

Zerlegbarer Presta-Kopf

Tubeless-Dichtmittel kann mit der Zeit das Innere des Reifenfüllers zusetzen und die Reifenmontage erschweren. Der Presta-Kopf lässt sich für regelmäßige Reinigung zerlegen, damit die Leistung erhalten bleibt. Beim Zusammenbau die folgende Originalzeichnung beachten.



Wartung des Kompressors

a. Den Tank regelmäßig über das Ablassventil entwässern.

b. Luftfilterelement regelmäßig austauschen. Das Intervall hängt von Einsatzhäufigkeit und Umgebung ab. Bei häufigem Betrieb in staubiger Umgebung empfiehlt VIAIR mindestens einen Wechsel pro Monat.

c. Staub und Schmutz regelmäßig von Kühlrippen und Motorgehäuse entfernen.

d. Der Motor ist dauergeschmiert und wartungsfrei. Den Kompressor niemals nachschmieren.

e. Reparaturen ausschließlich vom Hersteller oder von autorisierten Servicestellen ausführen lassen.

ACHTUNG: Den Kompressor niemals zerlegen, solange er unter Druck steht. Vor Arbeiten die Stromversorgung trennen.

TECHNISCHE DATEN UND EINSCHALTDAUER

TLC PRO / 42046	Wert
Motorspannung	12 V DC
Maximale Stromaufnahme	30 A
Empfohlene Sicherung	40 A
Motortyp	Permanentmagnetmotor
Maximaler Arbeitsdruck	10,3 bar
Maximale Einschaltdauer	33 %
Betrieb / Pause	20,0 min / 40,0 min
Bezugsbedingungen der Einschaltdauer	22,2 °C / 6,9 bar
Maximale Umgebungstemperatur	70,0 °C
Minimale Umgebungstemperatur	-20 °C
Selbstrückstellender Überhitzungsschutz	Ja

Einschaltdauer verstehen

Die Einschaltdauer ist der Betriebsanteil innerhalb eines Zeitraums bei 6,9 bar und 22,2 °C. Berechnung: Laufzeit ÷ (Laufzeit + Pause) × 100 %. Für den TLC PRO gilt 33 %: 20,0 Minuten Betrieb und 40,0 Minuten Pause je Stunde.

%	Betrieb / Pause (min)	%	Betrieb / Pause (min)
9	5,0 / 55,0	30	18,0 / 42,0
10	6,0 / 54,0	33	20,0 / 40,0
15	9,0 / 51,0	50	30,0 / 30,0
20	12,0 / 48,0	100	1,0 h Laufzeit
25	15,0 / 45,0		

Die Tabelle zeigt allgemeine Vergleichswerte, keine höheren Freigaben für dieses Modell. Alle Kompressoren benötigen zwischen Arbeitszyklen ausreichend Ruhe zur teilweisen oder vollständigen Wärmeabgabe; diese hängt von Umgebung und Betrieb ab.

Arbeitsdruck einhalten: Den maximalen Arbeitsdruck niemals überschreiten, um Schäden zu vermeiden. Keinen Druckschalter mit höherem Abschaltdruck verwenden.

LEISTUNGSDATEN

Die Originalanleitung enthält zwei Messreihen mit unterschiedlichen Druckstufen. Beide Reihen sind unten getrennt wiedergegeben; Werte unterschiedlicher Zeilen sind nicht als identische Messpunkte zu verstehen.

Messreihe A

Druck	Volumenstrom	Strom
0,0 bar	74,2 l/min	16 A
0,7 bar	67,7 l/min	18 A
1,4 bar	62,6 l/min	20 A
2,1 bar	59,7 l/min	22 A
2,8 bar	56,9 l/min	24 A
3,4 bar	54,7 l/min	25 A
4,1 bar	52,1 l/min	26 A
4,8 bar	49,0 l/min	27 A
5,5 bar	46,7 l/min	27 A
6,2 bar	43,0 l/min	27 A
6,9 bar	41,1 l/min	27 A
7,6 bar	38,2 l/min	27 A
8,3 bar	35,7 l/min	27 A
9,0 bar	33,7 l/min	27 A
9,7 bar	30,6 l/min	27 A
10,3 bar	28,6 l/min	26 A

Messreihe B

bar	l/min	A	bar	l/min	A
0,0	74,0	16	6,0	46,0	28
1,0	65,0	20	7,0	42,0	28
2,0	60,0	23	8,0	38,0	28
3,0	56,0	25	9,0	35,0	27
4,0	53,0	27	10,0	31,0	27
5,0	49,0	28			

FEHLERSUCHE

Störung	Ursache → Abhilfe
Tankdruck fällt nach Abschalten ab	**1.** Ablassventil locker. → Ablassventil festziehen. **2.** Verbindungen locker. → Alle Verbindungen mit Seifenlösung prüfen und festziehen.
Dauerlauf, Luftleistung zu gering	**1.** Luftverbrauch zu hoch. → Luftverbrauch reduzieren. **2.** Verbindungen locker. → Mit Seifenlösung prüfen und festziehen. **3.** Kolbenring oder Einlassventil verschlissen. → Kompressor ersetzen. **4.** Luftfilter verstopft. → Filterelement ersetzen.
Dauerlauf öffnet Sicherheitsventil (falls vorhanden)	**1.** Druckschalter defekt. → Druckschalter ersetzen. **2.** Sicherheitsventil defekt. → Sicherheitsventil ersetzen.
Zu viel Feuchtigkeit in der abgegebenen Luft	**1.** Zu viel Wasser im Tank. → Tank entwässern, zum Entleeren neigen; häufiger entwässern. **2.** Hohe Luftfeuchtigkeit. → Trockeneren Standort wählen oder Leitungsfilter verwenden.
Kompressor schaltet nicht ein	**1.** Keine Stromversorgung oder Schalter auf OFF (O). → Sicherstellen, dass der Schalter auf ON (I) steht. **2.** Sicherung durchgebrannt. → Stromversorgung trennen und Sicherung ersetzen; Nennwert 40 A. **3.** Motor überhitzt. → Stromversorgung trennen; ca. 30,0 Minuten abkühlen lassen, bis der Überhitzungsschutz zurücksetzt. **4.** Druckschalter defekt. → Druckschalter ersetzen. **5.** Spannung gegebenenfalls zu gering. → Spannung prüfen. Fahrzeugmotor starten, falls er nicht läuft; er muss während des Betriebs laufen und eine stabile Versorgung sicherstellen.
Überhitzungsschutz löst wiederholt aus	**1.** Unzureichende Belüftung oder zu hohe Umgebungstemperatur. → Besser belüfteten oder kühleren Standort wählen. **2.** Kompressorventile defekt. → Kompressor reparieren oder ersetzen lassen.
Starkes Klopfen oder Rasseln	**1.** Befestigungsfüße locker oder beschädigt. → Befestigungsfüße ersetzen. **2.** Lager am Exzenter oder an der Motorwelle verschlissen. → Lager oder Kolbenbaugruppe ersetzen. **3.** Zylinder oder Kolbenring verschlissen. → Kolben oder Kompressor ersetzen.

ACHTUNG: Niemals unter Druck zerlegen. Reparaturen nur durch Hersteller oder autorisierte Servicestellen.

GEWÄHRLEISTUNG UND KONTAKT

Zweijährige gesetzliche Gewährleistung

Für Verbraucher gilt beim Kauf neuer Waren in Deutschland eine gesetzliche Gewährleistungsfrist von zwei Jahren ab Ablieferung. Ansprüche wegen eines Mangels richten sich gegen den Verkäufer. Er haftet für Mängel, die bei Ablieferung bereits vorlagen und innerhalb der gesetzlichen Frist hervortreten.

Bei einem Mangel können Verbraucher grundsätzlich kostenlose Nachbesserung oder Ersatzlieferung verlangen. Der Verkäufer kann die gewählte Art der Nacherfüllung unter den gesetzlichen Voraussetzungen, etwa bei unverhältnismäßigen Kosten, verweigern. Die Nacherfüllung muss innerhalb angemessener Zeit und ohne erhebliche Unannehmlichkeiten erfolgen.

Unter den gesetzlichen Voraussetzungen bestehen weitere Rechte, insbesondere Minderung des Kaufpreises oder Rücktritt vom Vertrag sowie gegebenenfalls Schadensersatz. Bei einem nur geringfügigen Mangel ist ein Rücktritt ausgeschlossen. Längere Fristen in anderen EU-Ländern und weitergehende gesetzliche Rechte bleiben unberührt.

Der allgemeine offizielle EU-Hinweis zum gesetzlichen Gewährleistungsrecht folgt auf der nächsten Seite.

EU-Inverkehrbringer, Vertrieb und Kontakt

Nakatanenga 4x4-Equipment GmbH & Co. KG
Ludwig-Erhard-Ring 30
92348 Berg bei Neumarkt, Deutschland
Tel. +49 9181 466 644
info@nakatanenga.de
www.nakatanenga.de

Herstellerkontakt

VIAIR Corporation
15 Edelman, Irvine, CA 92618, USA
Tel. +1 949 585 0011
customerservice@viaircorp.com
www.viaircorp.com

Bilder: © VIAIR Corporation
Anleitung: © Nakatanenga 4x4-Equipment GmbH & Co. KG

Original-VIAIR-Anleitung:
https://viaircorp.com/products/tlc-pro-compressor-kit

GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNG

Mindestens zwei Jahre gesetzliche Gewährleistung der Vertragsmäßigkeit für Waren, die in der Europäischen Union verkauft werden.

Verbraucherinnen und Verbraucher können ihre Rechte im Rahmen des gesetzlichen Gewährleistungsrechts geltend machen, z. B. wenn die Waren

- nicht der Beschreibung entsprechen,
- nicht bestimmungsgemäß funktionieren.

Verkäufer haften für jede Vertragswidrigkeit, die zum Zeitpunkt der Lieferung der Waren bestand und innerhalb des Zeitraums der gesetzlichen Gewährleistung erkennbar wird. Verkäufer müssen in solchen Fällen Folgendes anbieten:

- **kostenlose Nachbesserung** oder **kostenlose Ersatzlieferung,**
- in bestimmten Fällen eine **Preisminderung** oder eine **vollständige Erstattung des Kaufpreises**.

In einigen Ländern gilt ein längerer Zeitraum für die gesetzliche Gewährleistung. Für gebrauchte Waren kann ein kürzerer Zeitraum gelten, jedoch nicht weniger als ein Jahr.

Für weitere Informationen zu Ihren Rechten in einem bestimmten Land scannen Sie den nachstehenden QR-Code oder fragen Sie den Verkäufer.

europa.eu/youreurope/garantien

Was ist zu tun,
wenn Sie vertragswidrige Waren erhalten?

1. Melden Sie dem Verkäufer das Problem so bald wie möglich.
2. Legen Sie einen Kaufnachweis vor, z. B. die Quittung, Rechnung oder einen Kontoauszug.

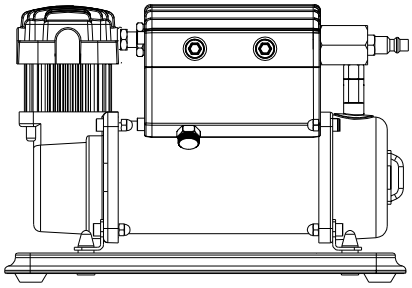
GARAN

Verkäufer und Hersteller können auch gewerbliche Garantien gewähren, die unabhängig von der gesetzlichen Gewährleistung gelten. Diese GARAN-Kennzeichnung zeigt beispielsweise, dass der Hersteller eine **gewerbliche Haltbarkeitsgarantie** ohne zusätzliche Kosten gewährt, die die gesamte Ware abdeckt.

USER MANUAL

VIAIR TLC PRO

Compressor kit, 12 V



The TLC PRO supplies compressed air to the tyre inflator or blow gun. Power is connected through a 2-pin SAE plug using battery clips or terminal rings. The kit can be used as a portable unit or mounted permanently to a vehicle.



IMPORTANT
Before installation and use, you and every other operator must read and understand this manual in full. **Keep it for future reference.**

SAFETY INSTRUCTIONS

Prevent electric shock. Do not dismantle, repair or modify the unit while it remains connected to the vehicle.

Do not use where the unit could fall or be pulled into water or other liquids. Do not reach for it if it has fallen into liquid.

Use only with 12 V DC systems. Never leave the unit unattended during use.

Supervise closely when children are nearby. Never allow a child to operate the compressor.

Burn hazard. The unit becomes very hot during and immediately after use. Do not touch any parts with bare hands except the ON/OFF switch.

Do not use near flames, explosive materials or aerosol products in use, or where oxygen is being administered.

Pump atmospheric air only. Never operate when sleepy or drowsy.

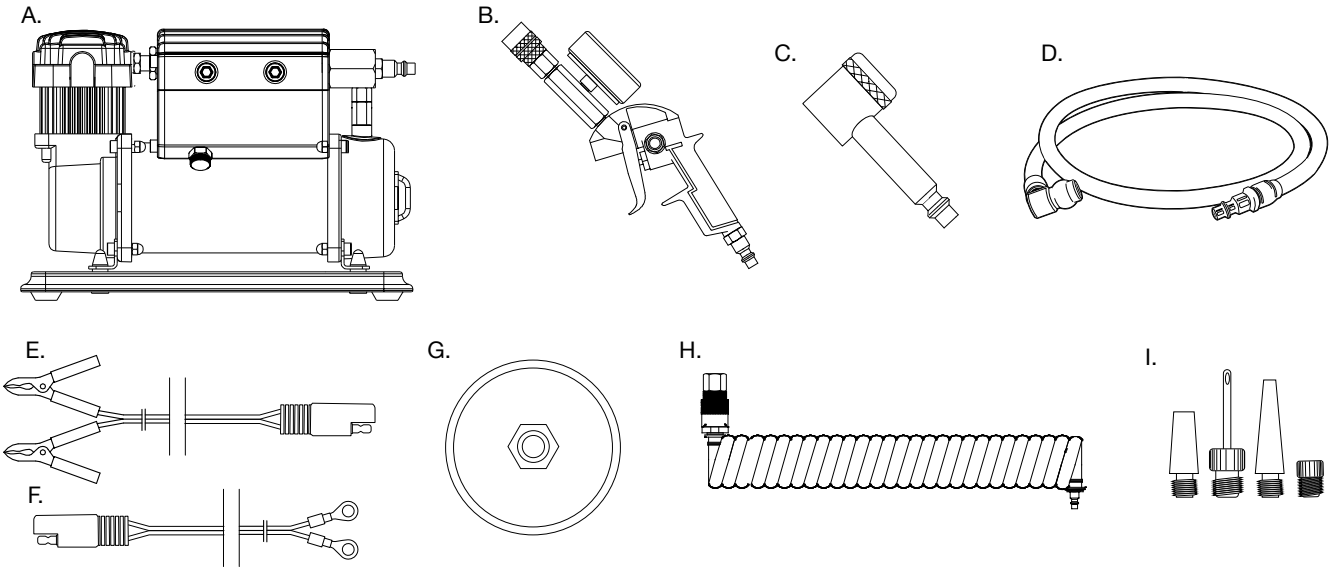
Determine the maximum pressure of any tool or attachment before use. Never direct air nozzles or sprayers towards people or any part of the body.

Automatic restart. The thermal protector resets automatically. Always disconnect the power supply if it trips. Use only in well-ventilated areas.

After use, release residual pressure from the coil hose and tank: switch the unit off and squeeze the trigger of the inflator while it is still connected to the hose.

COMPONENTS AND CONTENTS

Familiarise yourself with the components and their names before first use.



A TLC PRO compressor

B TLC inflator with gauge to 11.0 bar (160.0 PSI)

C Rebuildable Presta head attachment

D 90° twist-on Schrader attachment

E 2-pin SAE adapter with battery clips

F 2-pin SAE adapter with terminal rings

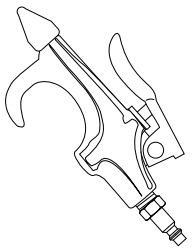
G Air filter housing and 2 replacement filter elements

H 9.1 m (30.0 ft) internally braided coil hose

I Inflation tips kit

J Blow gun

J.



The carry bag protects the kit and is used in particular to store the tyre inflator.

CONNECTION AND OPERATION

The vehicle engine must be running during operation. This avoids draining the battery and ensures an adequate current supply, especially during prolonged use. Connect the red clip or red terminal ring only to the positive (+) terminal of the vehicle battery.

1. Connection using SAE battery clips

The clips provide a flexible connection to the battery terminals of different vehicles.

a. Set the compressor switch to **OFF (O)**.

b. Switch off the vehicle engine and ignition.

c. Connect the red clip to the battery positive (+) terminal.

d. Connect the black clip to the battery negative (-) terminal or another earth point.

e. Start the vehicle engine.

2. Connection using SAE terminal rings

Terminal rings support permanent installation and also make portable connection more convenient.

a. Switch off the vehicle engine and ignition.

b. Fit the red terminal ring to the battery positive (+) post: remove the clamp retaining nut, fit the ring and retighten the nut. Consult the vehicle handbook if needed.

c. Fit the black terminal ring to the negative (-) post or another earth point.

d. Connect the compressor power cable to the 2-pin SAE terminal.

e. Start the vehicle engine.

3. Using the compressor

The vehicle engine is running. Check that the air filter is fitted; it is essential for compressor life.

a. Connect the coil hose to the quick-connect stud on the TLC PRO.

b. Connect the inflator or blow gun to the other end of the hose.

c. Set the compressor switch to **ON (I)**.

d. The compressor runs briefly and stops automatically when the reservoir reaches maximum pressure.

e. The system is now ready for pneumatic tasks.

PERMANENT INSTALLATION AND WIRING

Protect the SAE terminal. Refit the cover when not in use to prevent dirt and moisture contamination and short-circuiting of the power cable.

Hard-mount installation

a. Connect the terminal rings to the vehicle battery as described in section 2 on the previous page.

b. Choose a flat, secure location that allows the compressor to be mounted upright.

c. Route the power cable to the terminal-ring adapter and connect the SAE plug.

d. If the cable cannot reach the mounting location, extend the terminal-ring adapter leads with suitably sized wire. Use the table below; when in doubt, select the next larger conductor size.

Important installation notes

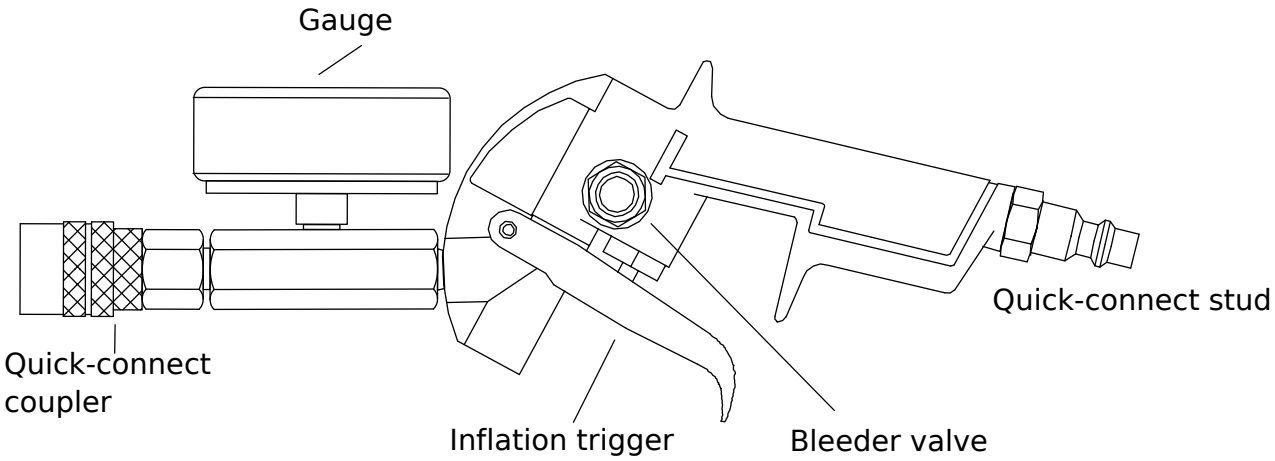
- For an engine-bay installation, open the bonnet during prolonged use to maximise cooling. A lower ambient temperature reduces the risk of overheating.
- The compressor resists moisture and dust but is not dirtproof or waterproof. Do not mount it where it is likely to be exposed to the elements.

12 V wire gauge guide

Wire length from the battery to the compressor. Table values are the original AWG designations; smaller AWG numbers indicate larger conductors.

Current draw	1.5 m (5.0 ft)	3.0 m (10.0 ft)	4.6 m (15.0 ft)	6.1 m (20.0 ft)
5 A	16 AWG	16 AWG	16 AWG	14 AWG
10 A	16 AWG	14 AWG	12 AWG	10 AWG
15 A	16 AWG	12 AWG	10 AWG	10 AWG
20 A	14 AWG	10 AWG	10 AWG	8 AWG
25 A	14 AWG	10 AWG	8 AWG	6 AWG
30 A	12 AWG	10 AWG	8 AWG	6 AWG
40 A	12 AWG	8 AWG	6 AWG	6 AWG
50 A	10 AWG	6 AWG	6 AWG	4 AWG
60 A	10 AWG	6 AWG	4 AWG	4 AWG

TLC TYRE INFLATOR



Gauge tolerance: ±3%

1. Connect

Select the appropriate inflation attachment and fit it to the inflator quick-connect coupler. Insert the inflator quick-connect stud into the air-hose coupler.

2. Inflate and deflate

Squeeze the inflation trigger towards the handle to supply air. To release air from the tyre, press the bleeder valve on the side of the body.

3. Check tyre pressure

After inflation or deflation, release the trigger or bleeder valve. Let the gauge needle settle before reading the pressure. To check pressure alone, connect the inflator to the tyre valve stem.

4. Store

Always keep the inflator in the supplied carry bag to protect it against impact and damage.

WARNING

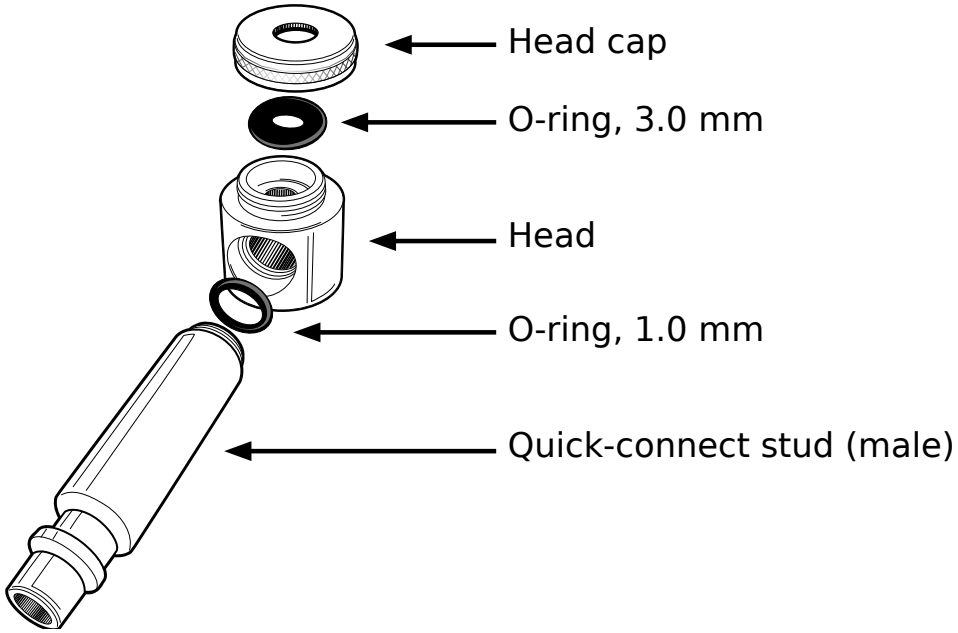
- Never exceed the maximum pressure shown on the gauge.
- Take care when attaching or removing the air chuck. Check that tyre valve stems are tight before inflation.
- Never exceed the rated pressure of a tyre or other inflatable: explosion can cause injury or death.

WARNING: The TLC inflator has a closed-ended quick coupler that holds back pressure. It is not intended for ordinary portable compressors designed to operate with an open-ended air chuck.

PRESTA HEAD, MAINTENANCE AND REPAIRS

Rebuildable Presta head

Tubeless sealant can build up inside the inflator and make tyre setup difficult. The Presta head can be dismantled for periodic cleaning to maintain performance. Follow the original assembly drawing below when reassembling it.



Compressor maintenance

a. Drain the tank regularly using the drain valve.

b. Replace the air filter element periodically. The interval depends on use and conditions. For frequent operation in dusty surroundings, VIAIR recommends replacement at least once a month.

c. Regularly remove dust and dirt from the cooling fins and motor housing.

d. The motor is permanently lubricated and maintenance-free. Never attempt to lubricate the compressor.

e. Have repairs carried out only by the manufacturer or an authorised service agency.

CAUTION: Never dismantle the compressor while it is pressurised. Disconnect the power supply before working on the unit.

SPECIFICATIONS AND DUTY CYCLE

TLC PRO / 42046	Value
Motor voltage	12 V DC
Maximum current consumption	30 A
Recommended fuse	40 A
Motor type	Permanent magnet
Maximum working pressure	10.3 bar (150.0 PSI)
Maximum duty cycle	33%
On / off time	20.0 min / 40.0 min
Duty cycle reference conditions	22.2 °C (72.0 °F) / 6.9 bar (100.0 PSI)
Maximum ambient temperature	70.0 °C (158.0 °F)
Minimum ambient temperature	-20 °C (-4 °F)
Automatic-reset thermal protection	Yes

Understanding duty cycle

Duty cycle is the proportion of operating time in a period at 6.9 bar (100.0 PSI) and 22.2 °C (72.0 °F). Calculation: on time ÷ (on time + off time) × 100%. For the TLC PRO, 33% means 20.0 minutes on and 40.0 minutes off per hour.

%	On / off (min)	%	On / off (min)
9	5.0 / 55.0	30	18.0 / 42.0
10	6.0 / 54.0	33	20.0 / 40.0
15	9.0 / 51.0	50	30.0 / 30.0
20	12.0 / 48.0	100	1.0 h run time
25	15.0 / 45.0		

The table gives general reference values, not higher ratings for this model. Every compressor needs adequate rest between cycles for partial or complete heat dissipation, which depends on ambient and operating conditions.

Stay within the rated pressure: Never exceed the maximum working pressure, to avoid damage. Never use a pressure switch with a higher cut-off pressure.

PERFORMANCE DATA

The original manual contains two data series with different pressure steps. They are reproduced separately below; rows in the two series are not equivalent test points.

Data series A

Pressure	Flow rate	Current
0.0 bar (0.0 PSI)	74.2 l/min (2.6 CFM)	16 A
0.7 bar (10.0 PSI)	67.7 l/min (2.4 CFM)	18 A
1.4 bar (20.0 PSI)	62.6 l/min (2.2 CFM)	20 A
2.1 bar (30.0 PSI)	59.7 l/min (2.1 CFM)	22 A
2.8 bar (40.0 PSI)	56.9 l/min (2.0 CFM)	24 A
3.4 bar (50.0 PSI)	54.7 l/min (1.9 CFM)	25 A
4.1 bar (60.0 PSI)	52.1 l/min (1.8 CFM)	26 A
4.8 bar (70.0 PSI)	49.0 l/min (1.7 CFM)	27 A
5.5 bar (80.0 PSI)	46.7 l/min (1.7 CFM)	27 A
6.2 bar (90.0 PSI)	43.0 l/min (1.5 CFM)	27 A
6.9 bar (100.0 PSI)	41.1 l/min (1.5 CFM)	27 A
7.6 bar (110.0 PSI)	38.2 l/min (1.4 CFM)	27 A
8.3 bar (120.0 PSI)	35.7 l/min (1.3 CFM)	27 A
9.0 bar (130.0 PSI)	33.7 l/min (1.2 CFM)	27 A
9.7 bar (140.0 PSI)	30.6 l/min (1.1 CFM)	27 A
10.3 bar (150.0 PSI)	28.6 l/min (1.0 CFM)	26 A

Data series B

bar	l/min	A	bar	l/min	A
0.0	74.0	16	6.0	46.0	28
1.0	65.0	20	7.0	42.0	28
2.0	60.0	23	8.0	38.0	28
3.0	56.0	25	9.0	35.0	27
4.0	53.0	27	10.0	31.0	27
5.0	49.0	28			

TROUBLESHOOTING

Problem	Cause → Remedy
Tank pressure drops after shutdown	**1.** Drain cock is loose. → Tighten the drain cock. **2.** Connections are loose. → Check all connections with soapy water and tighten.
Continuous running, low air flow	**1.** Air use is excessive. → Reduce air use. **2.** Connections are loose. → Check with soapy water and tighten. **3.** Piston ring or inlet valve is worn. → Replace the compressor. **4.** Air filter is clogged. → Replace the filter element.
Continuous running opens safety valve (if fitted)	**1.** Pressure switch is faulty. → Replace the pressure switch. **2.** Safety valve is faulty. → Replace the safety valve.
Excessive moisture in discharged air	**1.** Excess water in the tank. → Drain the tank, tilting it to empty; drain more often. **2.** High humidity. → Move to a less humid location or use an air-line filter.
Compressor will not run	**1.** No power or switch at OFF (O). → Make sure the switch is at ON (I). **2.** Fuse has blown. → Disconnect power and replace the fuse; rating 40 A. **3.** Motor has overheated. → Disconnect power; allow about 30.0 minutes to cool and the thermal protector to reset. **4.** Pressure switch has failed. → Replace the pressure switch. **5.** Supply voltage may be too low. → Check the voltage. Start the vehicle engine if it is not running; it must run during operation to ensure a stable supply.
Thermal protector trips repeatedly	**1.** Poor ventilation or high ambient temperature. → Move to a better-ventilated or cooler location. **2.** Compressor valves have failed. → Have the compressor repaired or replaced.
Excessive knocking or rattling	**1.** Mounting feet are loose or damaged. → Replace the mounting feet. **2.** Eccentric or motor-shaft bearing is worn. → Replace the bearing or piston assembly. **3.** Cylinder or piston ring is worn. → Replace the piston or compressor.

CAUTION: Never dismantle under pressure. Repairs must be carried out by the manufacturer or an authorised service agency.

LEGAL GUARANTEE AND CONTACT

Two-year legal guarantee

Consumers buying new goods in Germany have a two-year statutory guarantee from delivery. Claims for defects are made against the seller, who is liable for a lack of conformity that existed on delivery and becomes apparent within the statutory period.

If goods are faulty, consumers can generally request a free repair or replacement. The seller may refuse the chosen remedy where the statutory conditions are met, for example if its cost is disproportionate. The remedy must be provided within a reasonable time and without significant inconvenience.

Subject to the statutory conditions, further rights include a price reduction or termination of the contract and, where applicable, damages. A minor defect does not entitle the consumer to terminate the contract. Longer periods in other EU countries and any additional statutory rights remain unaffected.

The official general EU notice on the legal guarantee appears on the following page.

EU importer, distribution and contact

Nakatanenga 4x4-Equipment GmbH & Co. KG
Ludwig-Erhard-Ring 30
92348 Berg bei Neumarkt, Germany
Tel. +49 9181 466 644
info@nakatanenga.de
www.nakatanenga.de

Manufacturer contact

VIAIR Corporation
15 Edelman, Irvine, CA 92618, USA
Tel. +1 949 585 0011
customerservice@viaircorp.com
www.viaircorp.com

Images: © VIAIR Corporation
Manual: © Nakatanenga 4x4-Equipment GmbH & Co. KG

Original VIAIR manual:
https://viaircorp.com/products/tlc-pro-compressor-kit

LEGAL GUARANTEE

Minimum two-year legal guarantee protection for goods sold in the European Union.

Consumers can claim their rights under the legal guarantee of conformity, for example if goods:

- do not match the description;
- do not function as intended.

Sellers are liable for any lack of conformity which existed when the goods were delivered, and which becomes apparent within the legal guarantee period. Sellers in such a situation are required to offer:

- **free repair** or **free replacement;**
- in some cases, a **price reduction** or **full reimbursement**.

Some countries have a longer legal guarantee period. For second-hand goods, a shorter period may apply, but not less than one year.

For more information on your rights in a specific country, scan the QR code below or ask the seller.

europa.eu/youreurope/guarantees

What to do
if you receive non-conforming goods:

1. Contact the seller as soon as possible to report the issue;
2. Provide proof of purchase, such as a receipt, invoice, or bank statement.

GARAN

Sellers and producers may also offer commercial guarantees, which apply independently from the legal guarantee. For example, you may see this GARAN label representing a **commercial guarantee of durability** offered by the producer at no additional cost and covering the entire good.